

Sehr geehrte Damen und Herren,

In wenigen Tagen öffnet die **bauma**, Weltleitmesse für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte, zum 31. Mal in München ihre Tore. Vom 11. bis 17. April präsentieren über 3.400 Aussteller aus rund 60 Ländern ihre neuesten Produkte und Innovationen, aber auch ihre größten und schwersten Maschinen. Mit einer Ausstellungsfläche von 605.000 Quadratmetern - das entspricht 85 Fußballfeldern - ist sie flächenmäßig die größte Messe der Welt. Doch sie ist nicht nur angesichts ihrer Größe ein Superlativ: In diesem Jahr werden über eine halbe Million Besucher erwartet.

Die Vorbereitungen für diese Show der Giganten laufen bereits seit Monaten. Einige Aussteller haben bereits im November vergangenen Jahres begonnen, ihre Stände aufzubauen. Über 13.000 LKWs und zusätzlich mehr als 600 Schwertransporte rollen im Auf- und Abbau der bauma zum und vom Messegelände, um alle Exponate anzuliefern und abzutransportieren. Im Freigelände bilden rund 40 Krane bis zu Höhen von 100 Metern die typische bauma-Kulisse. Sie sind so platziert, dass sie bei Sturm nicht miteinander kollidieren können.

Messestudio geöffnet von Montag bis Sonntag (außer SA.) von 9 bis 18 Uhr

Das Team vom Messeradio ist auf der bauma wieder im Einsatz. An insgesamt sechs Messetagen, von Montag, den 11. April bis Sonntag, den 17. April 2016 (außer Sa.) ist unser Hörfunkstudio täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Sie finden uns im Eingang West, im 2. Stock, direkt über dem Pressezentrum West. In unserem digitalen Studio können Sie Beiträge bearbeiten, aufnehmen und Studiogespräche führen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die digitalen Arbeitsplätze zu nutzen.

Während der Messe versorgen Sie unsere Redakteure täglich mit interessanten O-Ton-Paketen und Neuheiten rund um die bauma 2016. Alle Hörfunkbeiträge, Interviews und O-Tonpakete finden Sie zum kostenlosen Download auf der Internetseite: www.messeradio-muenchen/bauma/index.php

Die bauma 2016 bietet zahlreiche spannende Themen für die Radioberichterstattung, hier ein Überblick:

- **Bundeswirtschaftsminister Gabriel und Bundesverkehrsminister Dobrindt - Politprominenz zur Eröffnung der bauma 2016**
- **Groß, größer, am größten – die Superbaumaschinen**
- **Automatisiert, energieeffizient und digitalisiert - Innovationen auf der bauma 2016**
- **Hightech in der Führerkabine: mehr Sicherheit und Komfort für den Fahrer**
- **Gemeinsam gegen Armut und Hunger – die „bauma Charity Alliance“**

Bundeswirtschaftsminister Gabriel und Bundesverkehrsminister Dobrindt - Politprominenz zur Eröffnung der bauma 2016

Der offizielle Messerundgang der bauma 2016 startet am 11. April um 10:00 Uhr in der Halle B0 im Internationalen Congress Center München (ICM) mit **Sigmar Gabriel**, Bundesminister für Wirtschaft und Energie. Ein weiterer Rundgang beginnt am 11. April um 12:30 Uhr in der

Halle A3 (Südteil) der Messe München mit **Alexander Dobrindt**, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Bundesminister Dobrindt wird im Anschluss an den Rundgang um 14:15 Uhr zudem die Veranstaltung „Building Information Modeling“ im Forum der Halle C2 eröffnen. Außerdem nimmt **Ilse Aigner**, stellvertretende Ministerpräsidentin und Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie an einem Messerundgang teil:

- **Termin Messerundgang Sigmar Gabriel: 11. April, 10 Uhr, Halle B0, Internationales Congress Center München (ICM)**
- **Termin Messerundgang Alexander Dobrindt, 11. April 12:30 Uhr, Halle A3 (Südteil)**
- **Termin Messerundgang Ilse Aigner: 11. April, 08:30 Uhr, Messeingang Ost**

Groß, größer, am größten - die Superbaumaschinen

Die bauma ist immer eine Messe der Superlative. Alle namhaften Hersteller der Branche sind vertreten und zeigen ein Feuerwerk an Neuheiten und Innovationen. In zahlreichen Live-Demonstrationen, präsentieren die Aussteller, was Maschinen heute alles zu leisten vermögen. Bei den Shows im Freigelände, die immer viele Zuschauer anziehen, stehen in diesem Jahr unter anderem ein Tischtennisturnier in einem Muldenkipper, Baggerballette oder Kranshows auf dem Programm.

Hier eine redaktionelle Auswahl:

Das **Unternehmen Liebherr** ist mit dem größten Messestand auf der bauma vertreten. Bereits seit dem vergangenen Jahr laufen die umfangreichen Aufbauarbeiten für das über 14.000 Quadratmeter (ca. zwei Fußballfelder) große Areal. (*Liebherr, Freigelände Stand 813*)

- Der Raupenkran LR 1500 der **Firma Liebherr** hat ein Gewicht von 425 Tonnen und ist damit das schwerste Exponat des Unternehmens auf der bauma.
- Ein weiteres Highlight auf dem Liebherr-Stand ist ein **Mining-Bagger**, in dessen Schaufel der Inhalt von rund 16.500 Wasserflaschen passt.
- Auch das höchste Exponat der bauma ist bei Liebherr zu finden, ein **Mobilkran LTM 1750 9.1**, dessen Ausleger eine Höhe von 110 Meter erreicht.
- 13 Autos haben in der Mulde des **Mining-Trucks T 264** Platz, der unübersehbar vor dem Eingang des Liebherr-Standes platziert ist.

Das Unternehmen **Terex** zeigt auf der bauma den Hochleistungs-Primärbackenbrecher **Premiertrak 600** von Powerscreen, einer Marke von Terex. Er ist mit 70 Tonnen das schwerste Exponat von Terex auf der bauma und mit 16m Länge so lang wie ein Reisebus. (*Terex, Freigelände Stand 711*)

Der zweitgrößte Aussteller auf der bauma, die **Wirtgen Group** zeigt in diesem Jahr rund 90 Exponate auf einer Fläche von rund 12.000 Quadratmetern. Insgesamt werden hier 30 Weltpremierer gefeiert, eine davon ist die Asphaltmischanlage BA 4000. Diese ist mit einer Höhe von 50 Metern die höchste ihrer Art, die jemals auf der Weltleitmesse gezeigt wurde. (*Wirtgen Group, Freigelände Stand 1011*)

Die Halle B6 wird fast komplett von der **Firma Caterpillar** belegt. Das imposanteste Ausstellungsstück ist der **Hydraulikbagger Cat 6015B**, der stolze 135 Tonnen auf die Waage bringt. *(Caterpillar, Halle B6)*

In Sachen Gewicht präsentiert **Komatsu** in diesem Jahr den Spitzenreiter auf der bauma mit dem neuen **Großhydraulikbagger PC7000**. Die 677 t schwere Maschine soll eine der sichersten und leistungsstärksten ihrer Klasse sein. In seinen Tank gehen stolze 12.000 Liter Diesel, das reicht für einen Arbeitstag. Um diesen Koloss zu transportieren, waren insgesamt 22 Schwertransporte notwendig. *(Komatsu, Freigelände Stand 512)*

Die **Putzmeister Holding GmbH** zeigt eine **fahrbare Betonpumpe**, die BSF 56-5. Der Gigant wiegt 43 Tonnen und hat eine Reichweite von 56 Metern. *(Putzmeister Holding GmbH, Halle B6, Stand 100)*

Das Gesamtgewicht aller Exponate auf dem Messestand von **Volvo** beträgt etwa 1.100 Tonnen. Highlight ist der EC950E mit einem Gewicht von 90 Tonnen, der **schwerste Bagger**, den Volvo jemals hergestellt hat. *(Volvo, Freigelände 510)*

Automatisiert, digitalisiert und energieeffizient und - Innovationen auf der bauma 2016

Im Rhythmus der bauma präsentieren die Unternehmen alle drei Jahre ihre Innovationen, neuen Produkte, Verfahren und Lösungen. Im Fokus stehen in diesem Jahr vor allem die Themen Umweltfreundlichkeit, Automatisierung, Digitalisierung und Energieeffizienz:

- MAN zeigt auf der Messe eine neuartige App, die die Zusammenarbeit zwischen dem Fahrer und dem Disponenten noch weiter verbessern soll. Per Knopfdruck werden Kurznachrichten versendet, so dass Informationen über Pausen, Staus oder auch Pannen zeitnah vorliegen. *(MAN, Halle B4, Stand 225)*
- Bagger und Raupen müssen aber nicht nur groß sein, bei vielen Arbeiten sind Kompaktheit und Wendigkeit enorm wichtig, vor allem dann, wenn es eng zugeht. Sennebogen stellt einen neuen Umschlagbagger vor, der bei einer Reichweite von über zehn Metern eine Traglast von bis zu 4,2 Tonnen erreicht. Aufwändiges Rangieren entfällt dank eines 360 Grad endlos rotierbaren Oberwagens. Außerdem stellt das Unternehmen den neuen Umschlagbagger 870 für den anspruchsvollen Materialumschlag im Hafen, auf dem Schrottplatz oder im industriellen Einsatz vor. Dank eines des innovativen Energierückgewinnungssystems „Green Hybrid“ werden bis zu 30 Prozent weniger Kraftstoff verbraucht. *(Sennebogen, Freigelände 712)*
- Produktionsabläufe unterstützen und dadurch effizienter arbeiten. Viele Aussteller statten dazu ihre Fahrzeuge mit Automatik-Steuerungen aus. Beispielsweise das Unternehmen Caterpillar mit seinem „Cat GRADE mit ASSIST“. Diese neue bahnbrechende Technologie ist die erste für Cat-Bagger verfügbare Fahrer-Assistenzfunktion mit halbautomatischer Löffel-Steuerung. ASSIST verhindert ein zu tiefes Ausheben und vermeidet somit unnötigen Materialmehraushub und Nacharbeit. *(Caterpillar, Halle B6, Freigelände 709)*

- Die Ammann Group präsentiert die weltweit erste autonome Rüttelplatte. Per Fernsteuerung werden Begrenzungslinien der Fläche vorgegeben, welche die Rüttelplatte anschließend selbstständig verdichtet. (*Ammann Group, Freigelände 909*)
- Den ersten allradgetriebenen Radlader mit elektrischem Antrieb stellt Wacker Neuson vor. Der E-Lader hat eine Kipplast von rund 2.000 Kilogramm und ist für Indoor-Arbeiten vorgesehen. (*Wacker Neuson Group, Freigelände 1109/1209*)

Hightech in der Führerkabine: mehr Sicherheit und Komfort für den Fahrer

Sicherheit für den Fahrer spielt eine immer wichtigere Rolle bei der täglichen Arbeit in Steinbrüchen und auf Baustellen. Neue Assistenz-Funktionen und automatische Steuerungen bedeuten einen zusätzlichen Komfortgewinn. Generell rückt der Arbeitskomfort in der Kabine zunehmend in den Fokus der Baumaschinenhersteller.

- Ein visionäres und innovatives Kabinenkonzept – die „**Genius Cab**“, wird erstmals vorgestellt. Entwickelt wurde die Modellkabine gemeinsam von Wissenschaftlern und Zulieferern. Sie soll Maßstäbe in punkto Sicherheit, intuitiver Bedienbarkeit, Fahrerkomfort und Design setzen. (*Fritzmeier, Halle A6, Stand 327*)
- Mit Heckkamera, bunten LC-Displays und Panorama-Frontscheiben sind die Führerkabine des britischen Baumaschinenherstellers JCB ausgestattet, die dem Fahrer durch „Command Driving Position“ mit einstellbaren Lenksäulen und sitzmontierten Hydraulikhebeln mehr Komfort bei der Arbeit bringen sollen. (*JCB, Freigelände 713/1*)
- Komatsu Europe unterstützt den Fahrer mit intelligenten Steuerungen, z.B. bei Planierarbeiten, die das Arbeiten vereinfachen, exakter und effizienter machen sollen. Auch Kamerasysteme für eine gute Rundumsicht wurden in die neuen Maschinen eingebaut. (*Komatsu, Halle B5, Stand 215*)
- Die Forschungs- und Entwicklungsabteilung bei Hyundai leistete ganze Arbeit an ihren neuen Baggern. Großer Wert lag auf Qualität und Sicherheit, womit nun ein **AAVM** (Advanced Around View Monitoring)-**Kamerasystem** Einzug in die Maschinen erhält. Der Bedienerkomfort wird mit dem größeren Touchscreen-Monitor und mehr Beinfreiheit abgerundet. (*Hyundai, Freigelände 813*)

Gemeinsam gegen Armut und Hunger – „bauma Charity Alliance“

Die Bau- und Baumaschinenindustrie gehört seit Jahren weltweit zu den treibenden Kräften der Wirtschaft. Dass die Firmen dieser Branche sich neben ihrem Tagesgeschäft aktiv für die Bekämpfung von Hunger und Armut sowie für Bildung und die Umwelt in der Dritten Welt engagieren, soll durch die neue „bauma Charity Alliance“ hervorgehoben werden, die zur diesjährigen bauma startet. Initiiert wurde die Alliance vom italienischen Aussteller Pilosio. Inzwischen haben sich zahlreiche namhafte Unternehmen wie Caterpillar, Zeppelin Baumaschinen oder MAN SE mit eigenen Hilfsprojekten der Initiative angeschlossen.

Zur „bauma Charity Alliance“ findet **ein Pressegespräch** am 14. April um 10:00 Uhr statt. Im Konferenzraum des Pressezentrum West der Messe München mit:

- **Klaus Dittrich**, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München
- **Henk Brouwer**, Geschäftsführer, Atlas Copco MCT GmbH
- **Denise Johnson**, Group President Resources Industries, Caterpillar Inc
- **Rory Devlin**, Geschäftsführer, Columna Capital - Pulosio Shareholder
- **Bill Law**, Senior Vice President Corporate Communications, Volvo Construction Equipment
- **Thomas Weber**, Geschäftsführer, Zeppelin Baumaschinen GmbH
- **Susanne Obert**, Leiterin Demografiemanagement & ZF hilft, ZF Friedrichshafen AG